Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31

Druckdatum: 16.10.2026 Version-Nr.: 8.1 (ersetzt Version 8.0) überarbeitet am: 16.10.2026

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

· **1.1 Produktidentifikator**
· **Handelsname: FINK - FC 1019**

· **Artikelnummer:** 11019
· **UFI:** 1GG8-H03W-P002-XUS9
· **1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird**
Für andere Verwendungen unbedingt Hersteller kontaktieren!
· **Lebenszyklusstadien**
IS Verwendung an Industriestandorten
PW Breite Verwendung durch gewerbliche Anwender
· **Produktkategorie** PC35 Wasch- und Reinigungsmittel (einschließlich Produkte auf Lösungsmittelbasis)
· **Verwendung des Stoffes / des Gemisches** Reinigungsmittel

· **1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt**
· **Hersteller/Lieferant:**
FINK TEC GmbH
Oberster Kamp 23
D-59069 Hamm
Tel. 0049-2385-73-0

· **Auskunftgebender Bereich:**
Abteilung Regulatory Affairs
E-Mail: regulatory@finktec.com
· **1.4 Notrufnummer:**
DE/AT: 24-Stunden-Notrufnummer des GGIZ:
Tel.: +49 361-730730
LU: Belgisches Giftinformationszentrum:
Tel.: (+352) 8002-5500
BE: Giftinformationszentrum Belgien:
Tel.: +32 70245245

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

· **2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs**
· **Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**
Skin Corr. 1A H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.
Eye Dam. 1 H318 Verursacht schwere Augenschäden.
· **Zusätzliche Angaben:**
Der vollständige Wortlaut der angeführten Einstufungs- und Kennzeichnungselemente ist dem Abschnitt 16 zu entnehmen.

· **2.2 Kennzeichnungselemente**
· **Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008** Das Produkt ist gemäß CLP-Verordnung eingestuft und gekennzeichnet.
· **Gefahrenpiktogramme**



GHS05

· **Signalwort** Gefahr

· **Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung:**
Natriumhydroxid
Natriumchlorit
· **Gefahrenhinweise**
H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.
· **Sicherheitshinweise**
P280 Schutzhandschuhe/ Schutzkleidung/ Augenschutz/ Gesichtsschutz tragen.
P301+P330+P331 BEI VERSCHLUCKEN: Mund ausspülen. KEIN Erbrechen herbeiführen.
P303+P361+P353 BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen [oder duschen].
P305+P351+P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen.
P310 Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt anrufen.
· **Zusätzliche Angaben:**
EUH032 Entwickelt bei Berührung mit Säure sehr giftige Gase.
· **2.3 Sonstige Gefahren**
· **Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**
· **PBT:** Nicht anwendbar
· **vPvB:** Nicht anwendbar

*

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

· **3.2 Gemische**
· **Beschreibung:** Gemisch aus nachfolgend angeführten Stoffen mit ungefährlichen Beimengungen.

(Fortsetzung auf Seite 2)

Sicherheitsdatenblatt
gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31

Druckdatum: 16.10.2026 Version-Nr.: 8.1 (ersetzt Version 8.0) überarbeitet am: 16.10.2026

Handelsname: FINK - FC 1019

(Fortsetzung von Seite 1)

· **Gefährliche Inhaltsstoffe:**		
CAS: 1310-73-2 EINECS: 215-185-5 Indexnummer: 011-002-00-6 Registrierungsnummer: 01-2119457892-27	Natriumhydroxid Met. Corr.1, H290; Skin Corr. 1A, H314; Eye Dam. 1, H318 ATE: ATE oral: >2.000 mg/kg Spezifische Konzentrationsgrenzen: Skin Corr. 1A; H314: C ≥ 5 % Skin Corr. 1B; H314: 2 % ≤ C < 5 % Skin Irrit. 2; H315: 0,5 % ≤ C < 2 % Eye Irrit. 2; H319: 0,5 % ≤ C < 2 %	10-25%
CAS: 5064-31-3 EINECS: 225-768-6 Indexnummer: 607-620-00-6 Registrierungsnummer: 01-2119519239-36	N,N (Bis(carboxymethyl)glycin, Trinatriumsalz Carc. 2, H351; Acute Tox. 4, H302; Eye Irrit. 2, H319 ATE: ATE oral: 1.740 mg/kg ATE dermal: >2.000 mg/kg ATE inhalativ: >4,25 mg/l Spezifische Konzentrationsgrenze: Carc. 2; H351: C ≥ 5 %	≥2,5-<5%
CAS: 7758-19-2 EINECS: 231-836-6 Registrierungsnummer: 01-2119529240-51	Natriumchlorit Ox. Liq. 2, H272; Ox. Sol. 1, H271; Acute Tox. 3, H301; Acute Tox. 2, H310; STOT RE 2, H373; Skin Corr. 1B, H314; Eye Dam. 1, H318; Aquatic Acute 1, H400 (M=1); Aquatic Chronic 3, H412, EUH032, EUH071	≥1-<2,5%

· **Verordnung (EG) Nr. 648/2004 über Detergenzien / Kennzeichnung der Inhaltsstoffe**	
NTA (Nitrilotriessigsäure) und deren Salze, Bleichmittel auf Sauerstoffbasis, Polycarboxylate, Phosphonate	<5%

· **Zusätzliche Hinweise:** Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist dem Abschnitt 16 zu entnehmen.

*

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

· **4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen**
· **Allgemeine Hinweise:**
Mit Produkt verunreinigte Kleidungsstücke unverzüglich entfernen.
Selbstschutz des Ersthelfers.
· **Nach Einatmen:**
An die frische Luft bringen und in einer für die Atmung angenehmen Position ruhen lassen.
Bei Symptomen: Rettungsdienst (Tel. 112) für medizinische Hilfe alarmieren.
Wenn keine Symptome auftreten: GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen.
· **Nach Hautkontakt:**
Haut sofort mit reichlich Wasser waschen. Danach alle kontaminierten Kleidungsstücke ausziehen und vor Wiederverwendung waschen. Die Haut 15 Minuten lang weiter mit Wasser waschen. Eine GIFTINFORMATIONSZENTRALE oder einen Arzt rufen.
· **Nach Augenkontakt:**
Sofort mehrere Minuten lang mit Wasser abspülen. Kontaktlinsen entfernen, falls vorhanden und leicht zu bewerkstelligen. Mindestens 15 Minuten lang weiter spülen. Rufen Sie Rettungsdienst (Tel. 112) für medizinische Hilfe.
· **Nach Verschlucken:**
Ohnmächtiger Person nichts oral verabreichen.
Sofort den Mund ausspülen. Etwas zu trinken geben, wenn die betroffene Person in der Lage ist zu schlucken. KEIN Erbrechen herbeiführen.
Rettungsdienst (Tel. 112) für medizinische Hilfe anrufen.
· **4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen**
· **Nach Hautkontakt**
Verursacht schwere Verätzungen
Symptome:
Rötung
Kolliquationsnekrose
Schmerzen
· **Nach Augenkontakt**
Verursacht schwere Verätzungen
Kleine Spritzer in die Augen können irreversible Gewebeschäden und Blindheit verursachen.
Symptome:
Tränenfluss
Hornhautläsionen (Trübung, Ulceration/Perforation, Vaskularisierung)
Schmerzen
Rötung
· **Bei Verschlucken**
Verursacht schwere Verätzungen
Bei Verschlucken starke Ätzwirkung des Mundraumes und Rachens sowie Gefahr der Perforation der Speiseröhre und des Magens.
Symptome:
Magen-Darm-Beschwerden
· **Gefahren**
Bei Verschlucken starke Ätzwirkung des Mundraumes und Rachens sowie Gefahr der Perforation der Speiseröhre und des Magens.
Gefahr von Kreislaufkollaps.
· **4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung**
Die Augen sollten auch auf dem Weg zum Arzt wiederholt gespült werden, wenn die Augen alkalischen Chemikalien, Aminen und Säuren wie Essigsäure, Ameisensäure oder Propionsäure ausgesetzt waren.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

· **5.1 Löschmittel**
· **Geeignete Löschmittel:**
CO2, Löschpulver oder Wassersprühstrahl. Größeren Brand mit Wassersprühstrahl oder alkoholbeständigem Schaum bekämpfen.
Feuerlöschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen.
· **Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:** nicht bekannt
· **5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren** Beim Erhitzen oder im Brandfalle Bildung giftiger Gase möglich.
· **5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung**
· **Besondere Schutzausrüstung:** Atemschutzgerät anlegen.

(Fortsetzung auf Seite 3)

Sicherheitsdatenblatt
gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31

Druckdatum: 16.10.2026 Version-Nr.: 8.1 (ersetzt Version 8.0) überarbeitet am: 16.10.2026

Handelsname: FINK - FC 1019

(Fortsetzung von Seite 2)

*

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

· **6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**
Schutzausrüstung tragen. Ungeschützte Personen fernhalten.
· **Nicht für Notfälle geschultes Personal** Personen in Sicherheit bringen.
· **Einsatzkräfte** Persönliche Schutzausrüstung verwenden.
· **6.2 Umweltschutzmaßnahmen:**
Eindringen in Kanalisation, Gruben und Keller verhindern.
Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.
· **6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung:**
Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder, Sägemehl) aufnehmen.
Kontaminiertes Material als Abfall nach Abschnitt 13 entsorgen.
Für ausreichende Lüftung sorgen.
· **6.4 Verweis auf andere Abschnitte**
Informationen zur sicheren Handhabung siehe Abschnitt 7.
Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.
Informationen zur Entsorgung siehe Abschnitt 13.

*

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

· **7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung**
Für gute Belüftung/Absaugung am Arbeitsplatz sorgen.
Behälter mit Vorsicht öffnen und handhaben.
Behälter nicht gasdicht verschließen.
Vor Hitze und direkter Sonnenbestrahlung schützen.
Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.
Im Anwendungsbereich nicht essen, trinken oder rauchen.
Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.
Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.
· **Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:** Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

· **7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten**
· **Lagerung:**
· **Anforderung an Lagerräume und Behälter:**
Laugenbeständigen Fußboden vorsehen.
Geeignetes Material für Behälter: HDPE
· **Zusammenlagerungshinweise:** Nicht zusammen mit Säuren lagern.
· **Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:**
Vor Frost schützen.
Vor Hitze und direkter Sonnenbestrahlung schützen.
Behälter nicht gasdicht verschließen.
· **LGK (TRGS 510)** 8 B
· **Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV):** -
· **7.3 Spezifische Endanwendungen** Für andere Verwendungen unbedingt Hersteller kontaktieren!

*

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

· **8.1 Zu überwachende Parameter**

· **Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:**	
CAS: 1310-73-2 Natriumhydroxid	
MAK (Deutschland)	vgl.Abschn.IIb
MAK (Österreich)	Kurzzeitwert: 4 E mg/m³ Langzeitwert: 2 E mg/m³
CAS: 7758-19-2 Natriumchlorit	
AGW (Deutschland)	Langzeitwert: 1,5 mg/m³, 0,5 ml/m³ 1(I);DFG, EU, Y
IOELV (Europäische Union)	Kurzzeitwert: 1,5 mg/m³, 0,5 ml/m³
MAK (Österreich)	Kurzzeitwert: 1,5 mg/m³, 0,5 ml/m³ Langzeitwert: 1,5 mg/m³, 0,5 ml/m³

· **DNEL-Werte**		
CAS: 1310-73-2 Natriumhydroxid		
Dermal	DNEL	2 % (Arbeitnehmer - lokal, Kurzzeit)
Inhalativ	DNEL	1 mg/m3 (Arbeitnehmer - lokal, Langzeit)
	DNEL	2 % (Verbraucher - lokal, Kurzzeit)
CAS: 5064-31-3 N,N (Bis(carboxymethyl)glycin, Trinatriumsalz		
Oral	DNEL	0,9 mg/kg bw/day (Verbraucher - systemisch, Kurzzeit)
		0,3 mg/kg bw/day (Verbraucher - systemisch, Langzeit)
Inhalativ	DNEL	5,25 mg/m3 (Arbeitnehmer - systemisch, Kurzzeit)
		3,5 mg/m3 (Arbeitnehmer - systemisch, Langzeit)
		1,75 mg/m3 (Verbraucher - systemisch, Kurzzeit)
		0,5 mg/m3 (Verbraucher - systemisch, Langzeit)
CAS: 7758-19-2 Natriumchlorit		
Dermal	DNEL	0,8 mg/kg bw/day (Arbeitnehmer - systemisch, Langzeit)
Inhalativ	DNEL	0,28 mg/m3 (Arbeitnehmer - systemisch, Langzeit)

· **PNEC-Werte**	
CAS: 5064-31-3 N,N (Bis(carboxymethyl)glycin, Trinatriumsalz	
PNEC	540 mg/l (Kläranlage)
	0,093 mg/l (Meerwasser)

(Fortsetzung auf Seite 4)

Sicherheitsdatenblatt
gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31

Druckdatum: 16.10.2026 Version-Nr.: 8.1 (ersetzt Version 8.0) überarbeitet am: 16.10.2026

Handelsname: FINK - FC 1019

(Fortsetzung von Seite 3)

	0,93 mg/l (Süßwasser)
	0,915 mg/l (sporadische Freisetzung)
PNEC	0,182 mg/kg (Boden)
	0,364 mg/kg (Meeressediment)
	3,64 mg/kg (Süßwasser Sediment)
	0,2 mg/kg (Sekundärvergiftung)
CAS: 7758-19-2 Natriumchlorit	
PNEC	1 mg/l (Kläranlage)
	0,000065 mg/l (Meerwasser)
	0,006 mg/l (Süßwasser)

· **CAS-Nr. Bezeichnung des Stoffes % Art Wert Einheit**

· **Zusätzliche Expositionsgrenzwerte bei möglichen Verarbeitungsgefahren:**	
CAS: 10049-04-4 Chlordioxid, wäßrige Lösung	
AGW (Deutschland)	Langzeitwert: 0,28 mg/m³, 0,1 ml/m³ 1(I);DFG
MAK (Österreich)	Kurzzeitwert: 0,3 mg/m³, 0,1 ml/m³ Langzeitwert: 0,3 mg/m³, 0,1 ml/m³
CAS: 7782-50-5 Chlor	
AGW (Deutschland)	Langzeitwert: 1,5 mg/m³, 0,5 ml/m³ 1(I);DFG, EU, Y
IOELV (Europäische Union)	Kurzzeitwert: 1,5 mg/m³, 0,5 ml/m³
MAK (Österreich)	Kurzzeitwert: 1,5 mg/m³, 0,5 ml/m³ Langzeitwert: 1,5 mg/m³, 0,5 ml/m³

· **Zusätzliche Hinweise:** Als Grundlage dienten die bei der Erstellung gültigen Listen.

· **8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition**
· **Geeignete technische Steuerungseinrichtungen** Keine weiteren Angaben, siehe Abschnitt 7.
· **Individuelle Schutzmaßnahmen, zum Beispiel persönliche Schutzausrüstung**
· **Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:**
Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.
Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.
Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.
Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.
Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen.
Schutzkleidung gemäß EN ISO 13688
· **Augen-/Gesichtsschutz**
Dichtschliessende Schutzbrille
Schutzbrille gemäß EN 166
· **Hautschutz**
· **Handschutz** Chemikalienbeständige Schutzhandschuhe (EN 374)
· **Handschuhmaterial**
Nitrilkautschuk
Butylkautschuk
· **Durchdringungszeit des Handschuhmaterials**
> 480 min
Die genaue Durchbruchzeit ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten.
· **Körperschutz:**
Arbeitsschutzkleidung
Schutzkleidung gemäß EN 13034
· **Atemschutz**
Bei guter Raumbelüftung nicht erforderlich.
Bei Auftreten von Stäuben/Dämpfen/Aerosolen oder bei Überschreitung von Grenzwerten Atemschutzgerät mit geeignetem Filter oder umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.
Filter ABEK-P2 (EN 14387)
· **Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition**
Das Eindringen in die Kanalisation oder in Oberflächen- und Grundwasser verhindern.
Spülwasser ist in Übereinstimmung mit örtlichen und nationalen behördlichen Bestimmungen zu entsorgen.

*

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

· **9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**
· **Allgemeine Angaben**

· **Aggregatzustand**	Flüssig
· **Farbe**	Gelblich
· **Geruch:**	Geruchlos
· **Geruchsschwelle:**	Nicht relevant, da geruchlos.
· **Schmelzpunkt/Gefrierpunkt:**	Nicht bestimmt
· **Siedepunkt oder Siedebeginn und Siedebereich**	100 °C
· **Flammpunkt:**	Nicht anwendbar
· **Zersetzungstemperatur:**	Nicht bestimmt
· **pH-Wert bei 20 °C:**	>13
· **Viskosität:**	
· **Kinematische Viskosität**	Nicht bestimmt
Dynamisch:	Nicht bestimmt
· **Löslichkeit**	
· **Wasser:**	Vollständig mischbar.
· **Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (log-Wert)**	Nicht relevant, Gemisch.
· **Dampfdruck:**	Nicht bestimmt
· **Dichte und/oder relative Dichte**	
· **Dichte bei 20 °C:**	1,24 g/cm³
· **Relative Dichte bei 20 °C**	1,24

(Fortsetzung auf Seite 5)

Sicherheitsdatenblatt
gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31

Druckdatum: 16.10.2026 Version-Nr.: 8.1 (ersetzt Version 8.0) überarbeitet am: 16.10.2026

Handelsname: FINK - FC 1019

(Fortsetzung von Seite 4)

· **9.2 Sonstige Angaben**
· **Aussehen:**

· **Form:**	Flüssig
· **Wichtige Angaben zum Gesundheits- und Umweltschutz sowie zur Sicherheit**	
· **Explosive Eigenschaften:**	Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich.
· **Lösemittelgehalt:**	
· **Organische Lösemittel:**	0,0 %
· **Angaben über physikalische Gefahrenklassen**	
· **Explosive Stoffe/Gemische und Erzeugnisse mit Explosivstoff**	entfällt
· **Entzündbare Gase**	entfällt
· **Aerosole**	entfällt
· **Oxidierende Gase**	entfällt
· **Gase unter Druck**	entfällt
· **Entzündbare Flüssigkeiten**	entfällt
· **Entzündbare Feststoffe**	entfällt
· **Selbstzersetzliche Stoffe und Gemische**	entfällt
· **Pyrophore Flüssigkeiten**	entfällt
· **Pyrophore Feststoffe**	entfällt
· **Selbsterhitzungsfähige Stoffe und Gemische**	entfällt
· **Stoffe und Gemische, die in Kontakt mit Wasser entzündbare Gase entwickeln**	entfällt
· **Oxidierende Flüssigkeiten**	entfällt
· **Oxidierende Feststoffe**	entfällt
· **Organische Peroxide**	entfällt
· **Gegenüber Metallen korrosiv wirkende Stoffe und Gemische**	entfällt
· **Desensibilisierte Stoffe/Gemische und Erzeugnisse mit Explosivstoff**	entfällt

*
ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

· **10.1 Reaktivität** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
· **10.2 Chemische Stabilität**
· **Thermische Zersetzung / zu vermeidende Bedingungen:** Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.
· **10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen**
Kontakt mit Säuren setzt giftige Gase frei.
Reaktionen mit Säuren.
Reaktionen mit Oxidationsmitteln.
· **10.4 Zu vermeidende Bedingungen**
Sonnenlicht.
Vor Frost schützen.
Zur Vermeidung thermischer Zersetzung nicht überhitzen.
· **10.5 Unverträgliche Materialien:**
Leichtmetalle
Oxidationsmittel
Säuren
· **10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte:** Chlorverbindungen

*
ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

· **11.1 Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**
· **Akute Toxizität** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

· **Einstufungsrelevante LD/LC50-Werte:**		
Oral	ATE	>4.000 mg/kg
Dermal	ATE	>5.000 mg/kg

CAS: 1310-73-2 Natriumhydroxid		
Oral	LD50	>2.000 mg/kg (Ratte)
CAS: 5064-31-3 N,N (Bis(carboxymethyl)glycin, Trinatriumsalz		
Oral	LD50	1.740 mg/kg (Ratte)
Dermal	LD50	>2.000 mg/kg (Kaninchen)
Inhalativ	LC50[4h]	>4,25 mg/l (Ratte)
CAS: 7758-19-2 Natriumchlorit		
Oral	LD50	284 mg/kg (Ratte)
Dermal	LD50	134 mg/kg (Kaninchen)

· **Primäre Reizwirkung:**
· **Ätz-/Reizwirkung auf die Haut** Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.
· **Schwere Augenschädigung/-reizung** Verursacht schwere Augenschäden.
· **Sensibilisierung der Atemwege/Haut** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

· **Haut**	
CAS: 5064-31-3 N,N (Bis(carboxymethyl)glycin, Trinatriumsalz	
Haut	(Buehler - Test) nicht sensibilisierend

· **Keimzellmutagenität** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

· **Gentoxizität in vitro**
CAS: 5064-31-3 N,N (Bis(carboxymethyl)glycin, Trinatriumsalz
- Es wurden keine mutagenen Effekte in verschiedenen in vitro Studien festgestellt.

(Fortsetzung auf Seite 6)

Sicherheitsdatenblatt
gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31

Druckdatum: 16.10.2026 Version-Nr.: 8.1 (ersetzt Version 8.0) überarbeitet am: 16.10.2026

Handelsname: FINK - FC 1019

(Fortsetzung von Seite 5)

· **Gentoxizität in vivo**	
CAS: 5064-31-3 N,N (Bis(carboxymethyl)glycin, Trinatriumsalz	
-	Es wurden keine mutagenen Effekte in verschiedenen in vivo Studien festgestellt.

· **Karzinogenität**
Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

CAS: 5064-31-3 N,N (Bis(carboxymethyl)glycin, Trinatriumsalz	
-	Anhaltspunkte auf mögliche krebserzeugende Wirkung im Tierversuch.

· **Reproduktionstoxizität** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

· **Wirkung auf die Fruchtbarkeit**	
CAS: 5064-31-3 N,N (Bis(carboxymethyl)glycin, Trinatriumsalz	
-	Es liegen keine Hinweise auf Reproduktionstoxizität vor.

· **Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
· **Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
· **Aspirationsgefahr** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
· **Zusätzliche toxikologische Hinweise:**
· **Wechselwirkungen** Keine weiteren Informationen verfügbar.
· **11.2 Angaben über sonstige Gefahren**
· **Endokrinschädliche Eigenschaften**
Der Stoff/dieses Gemisch enthält keine Bestandteile, die gemäß REACH Artikel 57(f) oder der delegierten Verordnung (EU) 2017/2100 der Kommission oder der delegierten Verordnung (EU) 2018/605 der Kommission in Mengen von 0,1 % oder mehr endokrinschädliche Eigenschaften aufweisen.

*
ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

· **12.1 Toxizität**

· **Aquatische Toxizität:**		
CAS: 1310-73-2 Natriumhydroxid		
	EC50[48h]	40,4 mg/l (Ceriodaphnia sp (Wasserfloh))
	LC50	35-189 mg/l (Fisch)
CAS: 5064-31-3 N,N (Bis(carboxymethyl)glycin, Trinatriumsalz		
Inhalativ	LC50[4h]	>4,25 mg/l (Ratte)
	EC50[8h]	>3.200 mg/l (Pseudomonas fluorescens) (DIN 38412 / Teil 8)
	EC50[48h]	>560 mg/l (Daphnia magna) (OECD 202)
	EC50[72h]	>91,5 mg/l (Scenedesmus subspicatus) (OECD 201)
	LC50[96h]	>100 mg/l (Pimephales promelas (Goldelritze))
	NOEC (chronische Aqua Tox)	54 mg/l /224d (Pimephales promelas (Goldelritze))
		100 mg/l /21d (Daphnia magna) (OECD 211)
		1,43 mg/l (Desmodesmus subspicatus (Grünalge))
CAS: 7758-19-2 Natriumchlorit		
	EC50[72h]	5,76 mg/l (algae) (OECD 201)
	EC50[96h]	0,65 mg/l (Mysidopsis bahia)
	ErC50 [72h]	21,5 mg/l (algae) (OECD 201)
	LC50[96h]	0,65 mg/l (Mysidopsis bahia) Wirbellose (Invertebrata)
		105 mg/l (Fisch)

· **12.2 Persistenz und Abbaubarkeit** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

· **Biologische Abbaubarkeit**	
CAS: 5064-31-3 N,N (Bis(carboxymethyl)glycin, Trinatriumsalz	
Aerob	100 % /14d (OECD TG 301 E)

· **Verhalten in Umweltkompartimenten:**
· **Komponente:** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

· **12.3 Bioakkumulationspotenzial**	
CAS: 5064-31-3 N,N (Bis(carboxymethyl)glycin, Trinatriumsalz	
Biokonzentrationsfaktor	<100

· **Inhaltsstoffe**		
5064-31-3	N,N (Bis(carboxymethyl)glycin, Trinatriumsalz	-13,2 log Pow
7758-19-2	Natriumchlorit	<-2,7 log Pow

· **12.4 Mobilität im Boden** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
· **12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**
· **PBT:** Nicht anwendbar
· **vPvB:** Nicht anwendbar
· **12.6 Endokrinschädliche Eigenschaften**
Der Stoff/dieses Gemisch enthält keine Bestandteile, die gemäß REACH Artikel 57(f) oder der delegierten Verordnung (EU) 2017/2100 der Kommission oder der delegierten Verordnung (EU) 2018/605 der Kommission in Mengen von 0,1 % oder mehr endokrinschädliche Eigenschaften aufweisen.
· **12.7 Andere schädliche Wirkungen**
· **Weitere ökologische Hinweise:**
· **Allgemeine Hinweise:**
Wassergefährdungsklasse 2 (Selbsteinstufung): deutlich wassergefährdend
Nicht in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.
Darf nicht unverdünnt bzw. unneutralisiert ins Abwasser bzw. in den Vorfluter gelangen.
Trinkwassergefährdung bereits beim Auslaufen geringer Mengen in den Untergrund.
Wegspülen größerer Mengen in Kanalisation oder Gewässer kann zur pH-Wert-Erhöhung führen. Ein hoher pH-Wert schädigt Wasserorganismen. In der Verdünnung der Anwendungskonzentration reduziert sich der pH-Wert erheblich, so dass nach dem Gebrauch des Produktes die in die Kanalisation gelangenden Abwässer nur schwach wassergefährdend wirken.

(Fortsetzung auf Seite 7)

Sicherheitsdatenblatt
gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31

Druckdatum: 16.10.2026 Version-Nr.: 8.1 (ersetzt Version 8.0) überarbeitet am: 16.10.2026

Handelsname: FINK - FC 1019

(Fortsetzung von Seite 6)

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

· **13.1 Verfahren der Abfallbehandlung**
· **Empfehlung:** Darf nicht zusammen mit Hausmüll entsorgt werden. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.
· **Abfallschlüsselnummer:**
Die Abfallschlüsselnummern sind seit dem 1.1.1999 nicht nur Produkt- sondern im wesentlichen Anwendungsbezogen. Die für die Anwendung gültige Abfallschlüsselnummer kann dem Europäischen Abfallkatalog entnommen werden.

· **Ungereinigte Verpackungen:**
· **Empfehlung:** Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.
· **Empfohlenes Reinigungsmittel:** Wasser, gegebenenfalls mit Zusatz von Reinigungsmitteln.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

· **14.1 UN-Nummer oder ID-Nummer**
· **ADR, IMDG, IATA** UN3266
· **14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung**
· **ADR** 3266 ÄTZENDER BASISCHER ANORGANISCHER FLÜSSIGER STOFF, N.A.G. (Natriumhydroxidlösung, CHLORITLÖSUNG)
· **IMDG, IATA** CORROSIVE LIQUID, BASIC, INORGANIC, N.O.S. (caustic soda, CHLORITE SOLUTION)

· **14.3 Transportgefahrenklassen**

· **ADR**



· **Klasse** 8 (C5)
· **Gefahrzettel** 8

· **IMDG, IATA**



· **Class** 8
· **Label** 8
· **14.4 Verpackungsgruppe**
· **ADR, IMDG, IATA** II
· **14.5 Umweltgefahren:**
· **Marine pollutant:** Nein
· **14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender** Achtung: Ätzende Stoffe
· **Nummer zur Kennzeichnung der Gefahr (Kemler-Zahl):** 80
· **EMS-Nummer:** F-A,S-B
· **Segregation groups** (SGG18) Alkalis
· **Stowage Category** B
· **Stowage Code** SW2 Clear of living quarters.
· **Segregation Code** SG35 Stow "separated from" SGG1-acids
· **14.7 Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten** Nicht anwendbar

· **Transport/weitere Angaben:**

· **ADR**
· **Begrenzte Menge (LQ)** 1L
· **Freigestellte Mengen (EQ)** Code: E2
Höchste Nettomenge je Innenverpackung: 30 ml
Höchste Nettomenge je Außenverpackung: 500 ml
· **Beförderungskategorie** 2
· **Tunnelbeschränkungscode** E

· **IMDG**
· **Limited quantities (LQ)** 1L
· **Excepted quantities (EQ)** Code: E2
Maximum net quantity per inner packaging: 30 ml
Maximum net quantity per outer packaging: 500 ml
· **UN "Model Regulation":** UN 3266 ÄTZENDER BASISCHER ANORGANISCHER FLÜSSIGER STOFF, N.A.G. (NATRIUMHYDROXIDLÖSUNG, CHLORITLÖSUNG), 8, II

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

· **15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch**
Verordnung (EU) 2020/878
Verordnung (EG) Nr. 1272/2008
Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

· **Richtlinie 2012/18/EU**
· **Namentlich aufgeführte gefährliche Stoffe - ANHANG I** Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.
· **VERORDNUNG (EG) Nr. 1907/2006 ANHANG XVII** Beschränkungsbedingungen: 3

· **Richtlinie 2011/65/EU zur Beschränkung der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe in Elektro- und Elektronikgeräten – Anhang II**
Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

(Fortsetzung auf Seite 8)

Sicherheitsdatenblatt
gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31

Druckdatum: 16.10.2026 Version-Nr.: 8.1 (ersetzt Version 8.0) überarbeitet am: 16.10.2026

Handelsname: FINK - FC 1019

(Fortsetzung von Seite 7)

· **VERORDNUNG (EU) 2019/1148**

· **Anhang I - BESCHRÄNKTE AUSGANGSSTOFFE FÜR EXPLOSIVSTOFFE (Oberer Konzentrationsgrenzwert für eine Genehmigung nach Artikel 5 Absatz 3)**
Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

· **Anhang II - MELDEPFLICHTIGE AUSGANGSSTOFFE FÜR EXPLOSIVSTOFFE**
Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

· **Verordnung (EG) Nr. 273/2004 betreffend Drogenausgangsstoffe**
Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

· **Verordnung (EG) Nr. 111/2005 zur Festlegung von Vorschriften für die Überwachung des Handels mit Drogenaustauschstoffen zwischen der Gemeinschaft und Drittländern**
Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

· **Nationale Vorschriften:**

· **Hinweise zur Beschäftigungsbeschränkung:**
Beschäftigungsbeschränkungen für Jugendliche beachten.
Beschäftigungsbeschränkungen für werdende und stillende Mütter beachten.

· **Wassergefährdungsklasse gemäß AwSV:** WGK 2 (Selbsteinstufung): deutlich wassergefährdend.

· **Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbotsverordnungen**
DGUV Regel 112-189 (BGR 189) Benutzung von Schutzkleidung, aktuelle Version
DGUV Regel 112-195 (BGR 195) Regeln für den Einsatz von Schutzhandschuhen, aktuelle Version
DGUV Regel 112-192 (BGR 192) Benutzung von Augen- und Gesichtsschutz, aktuelle Version
DGUV Information 209-004 (BGI 546) Sicherheitslehrbrief Umgang mit Gefahrstoffen, aktuelle Version
BGI 623 Umfüllen von Flüssigkeiten vom Kleingebinde bis zum Container Merkblatt T 025 bisher BGI 623, aktuelle Version
· **15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung:** Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt.

*
ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

· **Relevante Sätze**
H271 Kann Brand oder Explosion verursachen; starkes Oxidationsmittel.
H272 Kann Brand verstärken; Oxidationsmittel.
H290 Kann gegenüber Metallen korrosiv sein.
H301 Giftig bei Verschlucken.
H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
H310 Lebensgefahr bei Hautkontakt.
H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.
H315 Verursacht Hautreizungen.
H318 Verursacht schwere Augenschäden.
H319 Verursacht schwere Augenreizung.
H351 Kann vermutlich Krebs erzeugen.
H373 Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.
H400 Sehr giftig für Wasserorganismen.
H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
EUH032 Entwickelt bei Berührung mit Säure sehr giftige Gase.
EUH071 Wirkt ätzend auf die Atemwege.
· **Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**
Die Einstufung der Mischung basiert generell auf der Berechnungsmethode unter Verwendung von Stoffdaten gemäß Verordnung (EC) No 1272/2008.

Hautreizende/-ätzende Wirkung Schwere Augenschädigung/Augenreizung	Die Einstufung der Mischung basiert generell auf der Berechnungsmethode unter Verwendung von Stoffdaten gemäß Verordnung (EC) No 1272/2008.

· **Datenblatt ausstellender Bereich:** Abteilung Forschung und Entwicklung
· **Ansprechpartner:**
Herr Dr. Fink
Tel. 0049-2385-73-300
· **Datum der Vorgängerversion:** 08.03.2021
· **Versionsnummer der Vorgängerversion:** 8.0
· **Abkürzungen und Akronyme:**
ADR: Accord relatif au transport international des marchandises dangereuses par route (European Agreement Concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road)
IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods
IATA: International Air Transport Association
GHS: Globally Harmonised System of Classification and Labelling of Chemicals
EINECS: European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances
ELINCS: European List of Notified Chemical Substances
CAS: Chemical Abstracts Service (division of the American Chemical Society)
DNEL: Derived No-Effect Level (REACH)
PNEC: Predicted No-Effect Concentration (REACH)
LC50: Lethal concentration, 50 percent
LD50: Lethal dose, 50 percent
PBT: Persistent, Bioaccumulative and Toxic
vPvB: very Persistent and very Bioaccumulative
ATE: Acute toxicity estimate values (Schätzwerte Akuter Toxizität)
Ox. Liq. 2: Oxidierende Flüssigkeiten – Kategorie 2
Ox. Sol. 1: Oxidierende Feststoffe – Kategorie 1
Met. Corr.1: Korrosiv gegenüber Metallen – Kategorie 1
Acute Tox. 3: Akute Toxizität – Kategorie 3
Acute Tox. 4: Akute Toxizität – Kategorie 4
Acute Tox. 2: Akute Toxizität – Kategorie 2
Skin Corr. 1A: Hautreizende/-ätzende Wirkung – Kategorie 1A
Skin Corr. 1B: Hautreizende/-ätzende Wirkung – Kategorie 1B
Eye Dam. 1: Schwere Augenschädigung/Augenreizung – Kategorie 1
Eye Irrit. 2: Schwere Augenschädigung/Augenreizung – Kategorie 2

(Fortsetzung auf Seite 9)

Sicherheitsdatenblatt
gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31

Druckdatum: 16.10.2026 *Version-Nr.: 8.1 (ersetzt Version 8.0)* *überarbeitet am: 16.10.2026*

Handelsname: FINK - FC 1019

(Fortsetzung von Seite 8)

Carc. 2: Karzinogenität – Kategorie 2
STOT RE 2: Spezifische Zielorgan-Toxizität (wiederholte Exposition) – Kategorie 2
Aquatic Acute 1: Gewässergefährdend - akut gewässergefährdend – Kategorie 1
Aquatic Chronic 3: Gewässergefährdend - langfristig gewässergefährdend – Kategorie 3
· **** Daten gegenüber der Vorversion geändert***